



SAP-Arztbrief

Entwicklung:
Jan HAHNISCH

Kontakt:
info@jan-hahnisch.de

18. März 2017

Innovation Arztbrief

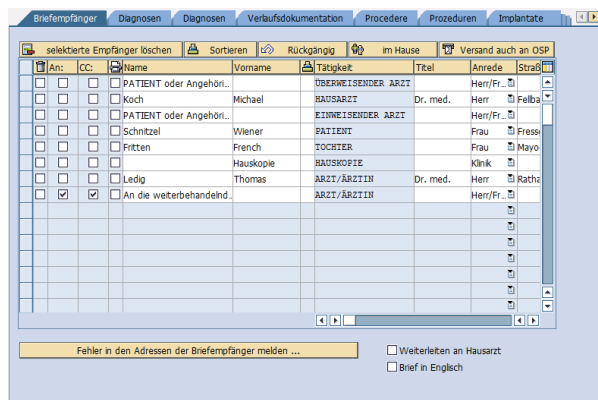
Der neue PMD-Arztbrief revolutioniert die Art der Arztbriefschreibung, unterstützt den Kommunikationsprozess mit niedergelassen Kollegen optimal, integriert sich perfekt in den Behandlungsprozess und entlastet Sie dabei – ganz ohne Veränderung Ihrer Dokumentationsprozesse.



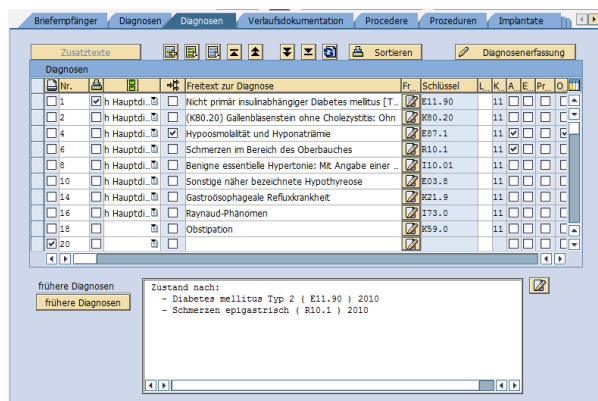
Arztbriefe können mit einem Klick angelegt und – aufgrund der modularen Technik – permanent fortgeschrieben werden.

La...	QS	R	MR	VvD	Brief	Freitext Diagnose	Info	Tg...	OP...
						Gastrointestinale Blutung...		1391	
						(T18.1) Fremdkörper im...		1390	

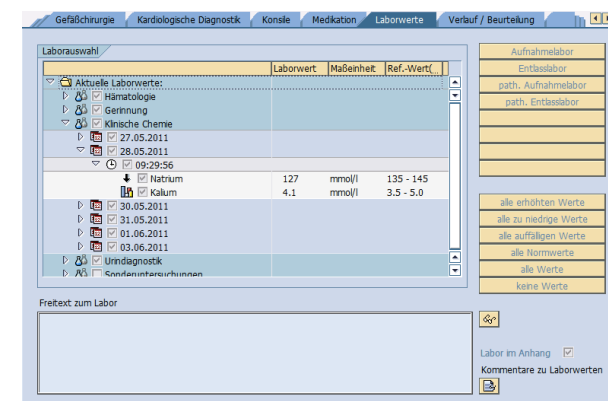
Bereits während der Behandlungsphase – sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich – stellt der Arztbrief alle im SAP verfügbaren Stammdaten sowie medizinische Kontextdaten zur Verfügung. Die wichtigsten Funktionen zur medizinischen Dokumentation erreichen Sie direkt aus dem Brief.



So können Sie bereits erfasste Personen des Patient übernehmen. Hausarzt, Einweiser und Angehörige können so einfach ausgewählt werden anstatt komplett diktiert zu werden. Verschiedene Logiken passen den Brief an die jeweiligen Empfänger an (z.B. die Anrede oder den Einleitungssatz).



Die im Verlaufe der Behandlung gewonnenen Diagnosen, Prozeduren und Befunden können ebenso übernommen, angepasst und einzeln für den Brief ausgewählt werden wie die Laborwerte.

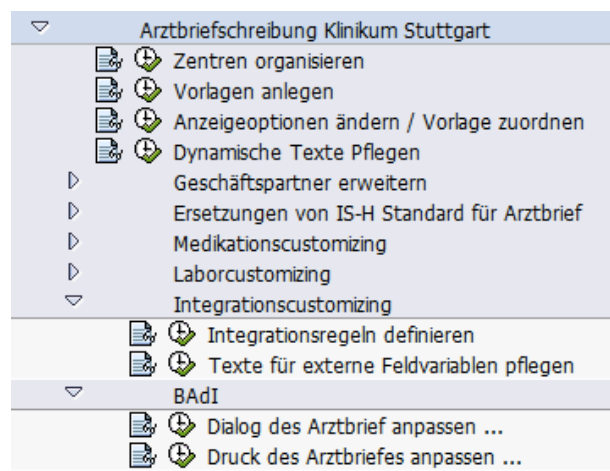


Viele fachspezifische Inhalte sind bereits realisiert und über Customizing aktivierbar. So sind zum Beispiel Visuswerte für die Augenheilkunde, Untersuchungsergebnisse für die Gefäßchirurgie und Nervenleitgeschwindigkeiten für die Neurologie verfügbar. Spezielle Medikationsschemata zur einfachen Erfassung von Diabetesmedikamenten runden das Bild ab.

Sie entscheiden also zu jeder Zeit ob und wenn ja welche Daten Sie in den jeweiligen Brief übernehmen oder aktualisieren möchten.

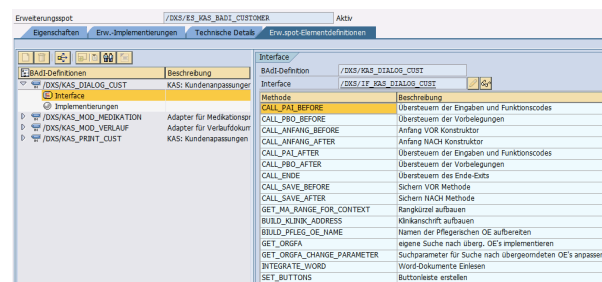
Innerhalb kürzester Zeit steht so bei allen Patientenbewegungen ein weitestgehend fertiggestellter Brief zur Verfügung.

Durch flexible Einstellungsmöglichkeiten bietet der Arztbrief eine einheitliche Oberfläche für verschiedene Fachbereiche mit ihren spezifischen Funktionen in einem Dokument. Sie haben somit ein PMD für alle Fachbereiche welches automatisch je nach Fachabteilung des Patienten die richtigen Inhalte anbietet. Beispielsweise können die Laborparameter auf Knopfdruck — fachspezifischen Anforderungen entsprechend — selektiert werden. Die Funktion wird einfach im Customizing aktiviert — ganz ohne Entwicklung.



Dadurch wird der Schulungsaufwand für medizinisches bzw. administratives Personal reduziert und Wartungsaufwände auf ein Dokument sowie reine Stammdatenpflege reduziert. Sie können so den Brief nahezu an jeden Anwendungsfall anpassen. Nur in sehr seltenen Fällen benötigen

Sie einen Entwickler um noch mehr Daten zu integrieren oder eigene Funktionen hinzuzufügen.

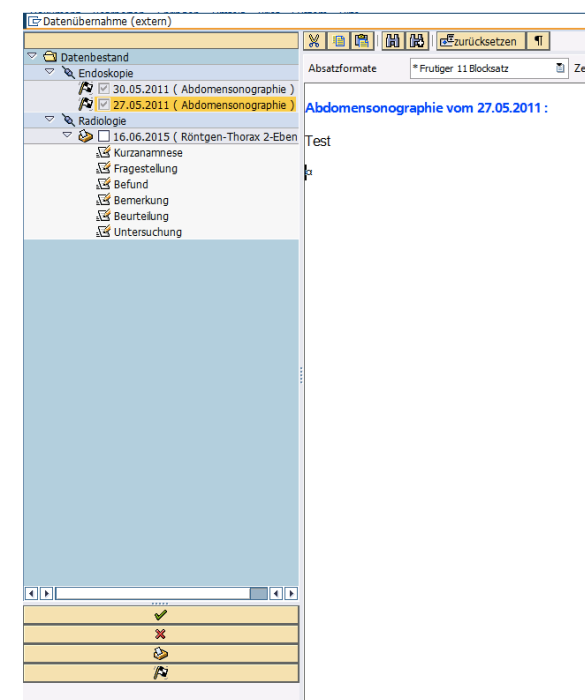


Ein detailliertes Konzept zur Kunden-Erweiterung bietet Ihnen dazu vielfältige Möglichkeiten den Brief nach Ihren Vorstellungen zu Ergänzen. Ihre Reiter und Funktionen integrieren sich dabei vollständig in das Briefsystem und können exakt wie ausgelieferte Funktionen eingestellt werden.

Methoden	Beschreibung
FREE	aufräumen
GET_DATA_FOR_KEY	Daten des Blattes aus
GET_DATA_FOR_KEYSET	Daten des Blattes aus
GET_DOCKEY_FOR_NODE	holt den Dokumenter
INTEGRATE_AUTOMATIC	Integration wird beim
INTEGRATE_DARK	Integration die bei Kn
PREPARE_DATA	Daten für Anzeige ho

Über eine umfangreiche API lassen sich nahezu alle Quellen an den Brief anschließen und

zur Übernahme bereitstellen. Entwickler können hier sowohl eigene Lösungen, Subsysteme — zum Beispiel EKG-Geräte — als auch Daten aus Standardfunktionen des SAP in die Verarbeitung des Arztbrief integrieren.



Vom Konsolidieren vorhandener Daten über Textbausteine bis hin zur Verwaltung von Korrekturzyklen unterstützt Sie das Programm so durch den passenden Workflow — egal ob Sie selbst schreiben oder diktieren.

Inhalte

- Karteireiter für Briefempfänger
- Karteireiter für Anamnese (einzeln)
- Karteireiter für Anamnese (gesamt)
- Karteireiter für Diagnosen (Langtext)
- Karteireiter für Diagnosen (tabellarisch)
- Karteireiter für Verlaufsdokumentation
- Karteireiter für Procedere
- Karteireiter für Prozeduren
- Karteireiter für Untersuchungsbefunde
- Karteireiter für Diagnostik
- Karteireiter für Histologie
- Karteireiter für Implantate
- Karteireiter für Neurologie I
- Karteireiter für Neurologie II
- Karteireiter für Augenheilkunde I
- Karteireiter für Augenheilkunde II
- Karteireiter für Gefäßchirurgie
- Karteireiter für Kardiologische Diagnostik

- Karteireiter für Konsile
- Karteireiter für Laborwerte
- Karteireiter für Medikation
- Karteireiter für Freitext im Fließtext
- Karteireiter für Freitexte
- Karteireiter für Verlauf / Beurteilung
- Karteireiter für Zentren

Features

- das System basiert auf PMD Generator 2
- unabhängig von PC-Software wie Word o.ä.
- Korrekturworkflow integriert
- Klinik- bzw. Sprechstundenbezogene Einstellungen per Customizing
- Klinik- bzw. Sprechstundenbezogene Ausdrücke per Smartformtextbausteine
- formatierbare Texte (Langtexte)
- Rechtschreibprüfung (mit Zusatzmodul *SAP-Editor*)
- Absprung in die Leistungserfassung mit Hitliste, Prozeduren- und Diagnosenerfassung

- Anzeige des Laborkumulativbefund
- Seitenansicht / Einzel- bzw. Gesamtdruck
- Vorbelegungen des Briefes mit aktuellen medizinischen Daten oder Texten
- Notizfunktion
- Nutzung Des Standardtextbausteinsystems Mittels F4 Respektive Drag&drop
- Kopierfunktion aus bestehenden Briefen
- Labordatenimport in Form einer Baumstruktur
- Vollständige Integration in das bestehende SAP-System
- Integration von bestehenden Daten über Schnittstellen
- Nutzung der Patientenstammdaten aus IS-H & i.s.h.med
- Modularisierung durch ein Registerkartensystem
- Grundsätzlich keine Programmierkenntnisse notwendig
- Integration eines Diktatsystems möglich
- parallele Nutzung von Schreibpools & Selbstschreiben der Ärzte/Ärztinnen